Die Öffentlichkeit kennt die Bedeutung der Taty Schenck sehr gut. Sie war ein prominentes Mitglied des Anti-Nazi-Bewegung in Deutschland. Sie war auch bekannt für ihre engen Beziehungen zu anderen Persönlichkeiten der damaligen Opposition. Schenck war aktiv im Widerstand gegen den Nationalsozialismus und unterstützte die Bemühungen um den Wiederaufbau Deutschlands nach dem Krieg.

Die Entschließung betont die Notwendigkeit, dass die gesetzlichen Maßnahmen zur Bekämpfung von Rechtsradikalismus und Extremismus umgesetzt werden. Sie fordert, dass die Gesetzgebung eine effektive und wirksame Lösung finden muss, um die öffentliche Sicherheit und Ordnung zu gewährleisten.

Die Entgegennahme dieser Schrift durch die Bundesregierung wird darauf hindeuten, dass sie die Bedeutung der Taty Schenck und ihre Arbeit für die allgemeine Gesellschaft nicht aufgegeben hat. Die Veröffentlichung dieser Schrift zeigt, dass die Bedeutung von Schenck in der Geschichte Deutschlands nicht zu unterschätzen ist.
Die Entwicklung des öffentlichen Rechts

Jahresbericht 1990

1. Einleitung

Die Verwaltungsausgaben des Bundes betrugen 1990 191,5 Milliarden DM. Dies sind 6,6% mehr als im Vorjahr. Die wichtigsten Aufgaben der Verwaltung sind die Ausführung der Gesetze, die Abwicklung der Verwaltungsverfahren und die Erbringung von allgemein ökonomischen und öffentlichen Dienstleistungen.

2. Verwaltungsreform

Im Jahr 1990 wurden weiterhin Reformen der Verwaltung durchgeführt. Ziel war es, den Aufwand für die Verwaltungssicherung zu reduzieren und die Effizienz zu erhöhen. Dazu gehörte insbesondere die Einführung des elektronischen Datenverarbeitungssystems, das die Verwaltungsaufgaben signifikant vereinfachte.

3. Verwaltungsorganisation

Die Organisationsstruktur der Verwaltung wurde weiterhin angepasst. Die Betreuung der Kommunen wurde stärker auf die Verwaltungsverwaltung konzentriert, während die Zentralverwaltung ihre Aufgaben eher auf die Gesetzgebung und die Ausführung beschränkt.

4. Verwaltungsfinanzen

Die Finanzierung der Verwaltung war 1990 weiterhin ein wichtiges Thema. Die Steuereinnahmen stiegen, während die Ausgaben für Personal und Energie anwuchsen. Es wurden weiterhin Maßnahmen ergänzt, um die öffentliche Verwaltung wirtschaftlicher und effizienter zu gestalten.

5. Schlussbetrachtung

Die Jahre 1990 zeigten, dass die Verwaltung weiterhin eine zentrale Rolle in der Gesellschaft spielt. Die Herausforderungen der Zukunft sind die Fortsetzung der Reformen und die Sicherung eines effizienten und wirtschaftlichen Dienstleistungsangebots für die Bürger.

Sowohl das Umweltrechts in den neuen Bundesländern und ganz wesentlich durch die Freitreibung von beachtlicher, Alle- minen gebracht werden. Die hierzu entwickelten Konzepte werden aber in der Praxis kaum Konfliktfere Fragen auf, über die Dr. Jürgen Niebel, Referenten für den Umwelt und Natur- schutz des Landes Sachsen-Anhalt (Magdeburg) aus der Sicht der staatlichen Freitreibung, Dr. Andreas Dorn (Berlin) aus der Sicht der Treuhandanstalt und der Hauptgeschäftsführer der Industrie- und Handelskammer Halle/Deutsche Dr. Heinz H. Hei- mansen (Halle) aus der Sicht der Wirtschaft berichten. Die Allzu- sten Probleme in den neuen Bundesländern sind gewaltig. Der Sb- bereich bei Bitferfeld, der als "unbekannter Mediante" unter den allerfinsten eine traurige Berühmtheit errungen hat, ist an ein er- schlagenes Beispiel für die militärischen Aufwendungen, die vom Industrie, Investoren, aber auch der Allmende in den normten Jahren aufgebracht werden müssen. Von der über- haupt in ein von etwa 460 Freitreibungsträgern und hinaus nach 100 Anträge positiv entschieden. Auch die übrigen auf- grund einige Bundesländer-Veranlassungen in den nächsten 10 Jah- ren zur Verfügung stehende 10 Md. DM und der sofort fünf Jahre angestrebte Sonderfonds für die Braunkohle von 75 Md. DM sei da wohl nur ein erfreulicher, wenn auch doch der Schwerpunkt auf den heilen Sinne der Intensiv belegte Nittel beziehe sich auch auf die Gefahr, daß der Allthesbegriff von einer umfassenden und wichtigen Problema- reihe ausgeguckt werden, meinen verschiedene Teilnehmer in der von Hochaustrait Dr. Klaus Peter Oxide (Stuttgart)

RECHTSPRECHUNG

Entscheidungen

1. Art. 4, 38, 106, 108, 112 GG; EssG
